

Inhaltsverzeichnis

I. Enzyklopädischer Überblick

1. Einleitung	1
2. Archaisches und klassisches Griechenland	2
2.1 Kriegführung bei Homer	2
2.2 Die Hoplitenphalanx	5
2.3 Sparta	9
2.4 Athen	11
2.5 Seekrieg	12
2.6 Der ‚Charakter‘ des Krieges	15
2.7 Söldner	17
2.8 Die Veränderung der Kriegführung im 4. Jahrhundert v. Chr.	19
2.9 Fortifikation und Belagerung	21
3. Hellenismus	23
3.1 Der Alexanderzug	24
3.2 Die Heere der hellenistischen Könige	26
3.3 Das Militär der hellenistischen Poleis	29
4. Römische Republik	31
4.1 Organisation, Rekrutierung, Heeresstärke	32
4.2 Bewaffnung und Kampftaktik	33
4.3 Rituale des Krieges	36
4.4 Das Heer in den Bürgerkriegen der Späten Republik	38
5. Römische Kaiserzeit	40
5.1 Entstehung und Struktur des kaiserzeitlichen Berufsheeres	40
5.2 Rekrutierung und Alltag der Soldaten	43
5.3 Strategie und Taktik	46
5.4 Kaiser und Soldaten	48
5.5 Die sozioökonomische Bedeutung der Armee	49
6. Spätantike	49
6.1 Organisatorische und taktische Entwicklungen	50
6.2 Die ‚Barbarisierung‘ des römischen Heeres	54
7. Militärschriftstellerei	56

II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung

1. Einleitung	59
2. Archaisches und klassisches Griechenland	63
2.1 Kriegführung bei Homer	64

2.2	Die Hoplitenphalanx	67
2.3	Sparta	71
2.4	Athen	73
2.5	Seekrieg	75
2.6	Der ‚Charakter‘ des Krieges	77
2.7	Söldner	79
2.8	Die Veränderung der Kriegführung im 4. Jahrhundert v. Chr.	82
2.9	Fortifikation und Belagerung	84
3.	Hellenismus	87
3.1	Der Alexanderzug	88
3.2	Die Heere der hellenistischen Könige	90
3.3	Das Militär der hellenistischen Poleis	94
4.	Römische Republik	97
4.1	Organisation, Rekrutierung, Heeresstärke	98
4.2	Bewaffnung und Kampftaktik	99
4.3	Rituale des Krieges	102
4.4	Das Heer in den Bürgerkriegen der Späten Republik	107
5.	Römische Kaiserzeit	110
5.1	Entstehung und Struktur des kaiserzeitlichen Berufsheeres	111
5.2	Rekrutierung und Alltag der Soldaten	113
5.3	Strategie und Taktik	117
5.4	Kaiser und Soldaten	120
5.5	Die sozioökonomische Bedeutung der Armee	123
6.	Spätantike	124
6.1	Organisatorische und taktische Entwicklungen	125
6.2	Die ‚Barbarisierung‘ des Römischen Heeres	130
7.	Militärschriftstellerei	134

III. Literatur

1.	Einleitung	137
2.	Archaisches und klassisches Griechenland	139
2.1	Kriegführung bei Homer	140
2.2	Die Hoplitenphalanx	141
2.3	Sparta	142
2.4	Athen	142
2.5	Seekrieg	143
2.6	Der ‚Charakter‘ des Krieges	144
2.7	Söldner	144

2.8	Die Veränderung der Kriegführung im 4. Jahrhundert v. Chr.	145
2.9	Fortifikation und Belagerung	146
3.	Hellenismus	147
3.1	Der Alexanderzug	147
3.2	Die Heere der hellenistischen Könige	148
3.3	Das Militär der hellenistischen Poleis	149
4.	Römische Republik	149
4.1	Organisation, Rekrutierung, Heeresstärke	150
4.2	Bewaffnung und Kampftaktik	150
4.3	Rituale des Krieges	151
4.4	Das Heer in den Bürgerkriegen der Späten Republik	151
5.	Römische Kaiserzeit	152
5.1	Entstehung und Struktur des kaiserzeitlichen Berufsheeres	153
5.2	Rekrutierung und Alltag der Soldaten	153
5.3	Strategie und Taktik	154
5.4	Kaiser und Soldaten	155
5.5	Die sozioökonomische Bedeutung der Armee	155
6.	Spätantike	156
6.1	Organisatorische und taktische Entwicklungen	157
6.2	Die ‚Barbarisierung‘ des römischen Heeres	157
7.	Militärschriftstellerei	158

Abkürzungen

Register

Personenregister	161
Orts- und Sachregister	166